

BZ
20.10.2017

Gemeinde Heiden muss Wasserkonzept erarbeiten

Stadtwerke Borken übernehmen kostenlos die Aufgabe / Alle sechs Jahre muss Konzept fortgeschrieben werden

HEIDEN (gök). Gemeinden müssen für ihre Gebiete ein Wasserversorgungskonzept aufstellen. Darin sollen sie erläutern, wie künftig die Entwicklung der Wasserversorgung aufgestellt sein soll. Die Gemeinde Heiden muss

erstmalig bis zum 1. Januar 2018 ein solches Konzept erarbeiten.

Im Bau- und Plaungsausschuss wurde dieser Punkt zur Kenntnissnahme vorgebracht. Alle Mitglieder machten deutlich, dass die

Wasserversorgung ein wichtiges Gut sei und begrüßten das Angebot der Stadtwerke Borken, für die Gemeinde das Konzept zu entwickeln.

Da die Stadtwerke Borken die Wasserversorgung für die Gemeinde übernommen

haben, sieht die Verwaltung das kostenlose Angebot als sehr positiv an. Da die Stadtwerke auch für die Kommunen Borken und Raesfeld zuständig sind, hat es ein Abstimmungsgespräch gegeben. Dabei wurde festgelegt,

welche Grunddaten und Informationen die einzelnen Verwaltungen an die Stadtwerke weitergeben müssen, um das Konzept zu erstellen.

Dieses muss künftig alle sechs Jahre fortgeschrieben werden.